



Griwe-Team spendet 2500 Euro für kommunale Kindertagesstätte Westerburg

Die Vorweihnachtszeit ist die Zeit der Nächstenliebe und der guten Taten. So sehen es wohl auch die 42 Mitarbeiter der Abteilung Umformtechnik des Unternehmens Griwe-Innovative Umformtechnik in Westerburger-Sainscheid, die jetzt 2500 Euro der kommunalen Kindertagesstätte „Zaubergarten“ Westerburg spendeten. Über das uneigennützig und selbstlose Handeln freuten sich neben Stadtbürgermeister und Kindergarten-Zweckverbandsvorsteher Ralf Seekatz sowie Kita-Leiterin Eva-Maria Gerlach natürlich auch die Kinder. „Uns kam die spontane Idee, dass das Geld für einen gemeinnützigen Zweck verwendet werden soll“, erzählte Schichtleiter Frank Sterzel während der Übergabe des Spendenschecks. Gemeinsam mit Evelin Zimmermann (Personalleiterin), Jennifer Tulipan (Lean-Advisor), Mario

Rommersbach (Produktionsleiter), Petrick Förderer (KVP-Koordinator) und Uwe Steinebach (Betriebsratsvorsitzender) besichtigte er die dreigruppige Einrichtung. Bei den gespendeten 2500 Euro handelt es sich um Geld aus dem KVP-System (Kontinuierliche Verbesserungs-Prozesse), mit welchem die Firmenleitung die guten Ideen und Verbesserungsvorschläge ihrer Mitarbeiter honoriert. Die Summe stand zwar zur freien Verfügung, dennoch verzichtete das Team auf besondere Anschaffungen oder eine Feier. „Da wir in Westerburg ansässig sind, wollten wir auch nicht in die Ferne schweifen“, begründete Sterzel die Entscheidung für die Kita, die zur Zeit von 75 Kindern aus sieben Ortschaften besucht wird. Die Spende soll in die Finanzierung von Spielgeräten für den Außenbereich fließen. ■ Foto: Ulrike Preis